
Für Wenigschwitzer: Hausmittel

Geschrieben von admin - 2007/03/23 17:11

Die folgenden Tipps können bei leichtem Schwitzen oder moderater Geruchsbildung evtl. zur Verbesserung beitragen. Bei wirklich starkem Schwitzen oder Hyperhidrose kann eine spürbare Wirkung jedoch leider nahezu ausgeschlossen werden (alles selbst probiert):

Nachtschweiss: Täglich Morgens einen Teelöffel Salbeiblätter in eine Tasse geben und mit kaltem Wasser übergießen und bis abends stehen lassen. Durchsieben und vor dem Schlafen trinken. Hilft evtl. bei leichterem Nachtschweiss.

Handschweiss: Gegen leichten Handschweiß hilft es die Hände morgens und abends mit Franzbranntwein einzureiben.

Körpergeruch: Körpergeruch bei Schweißausbrüchen: 40 g Eichenrinde, 30 g Walnussblätter und 20 g Thymian zehn Minuten in einem Liter Wasser kochen. Damit täglich die stark schwitzenden Körperpartien waschen.

Körpergeruch: Tomatensaftbad gegen Körpergeruch: Zweimal in der Woche ein Bad nehmen. Dazu einen halben Liter Tomatensaft ins Badewasser geben. Bei Bromhidrose laut Berichten Betroffener leider wirkungslos.

Schweissfüsse: 1 kg Eichenrinde in 5 Liter kaltes Wasser einrühren. Zum Kochen bringen, 30 Min. lang köcheln lassen, dann sieben. Im Sud die Füße jeden Abend baden.

=====

Re:Für Wenigschwitzer: Hausmittel

Geschrieben von Sascha Ballweg - 2009/01/28 12:54

Alle anderen sollten folgende Therapieformen ins Auge fassen:

Antitranspirant (siehe Liste)
Iontophorese
Botox
Schweißdrüsenabsaugung
weitere Operative Maßnahmen

=====